

Wasser

Lebensmittel Nr. 1



Foto: KI generiert

3 Maßnahmen für **MAXIMALE TRINKWASSER- VERSORGUNGS- SICHERHEIT**

1

Gründung Wasserverband Transportleitung Steiermark Süd

Die neue Leitung
für maximale
Versorgungssicherheit

2

Wasserverluste reduzieren

Den Wasserverlust im
Steirischen Vulkanland
halbieren

3

Beitrag der BürgerInnen

Neues Bewusstsein für
Wasser schaffen und
zukunftsfähiger Preis

NEUBAU DER TLS Gründung des Wasserverbandes Transportleitung Steiermark Süd

Durch die Gründung des Wasserverbandes Transportleitung Steiermark Süd (TLS) am 23. Juli 2026 wurden die Weichen für eine weitere zentrale Wasserleitung, vom Hochschwab

kommend, in den Süden der Steiermark gestellt.

Die Wasserversorgung Vulkanland bekommt damit eine weitere Absicherung.



Gründung des WV TLS in Leibnitz



Politische Einigung

Fotos: Roman Schmidt

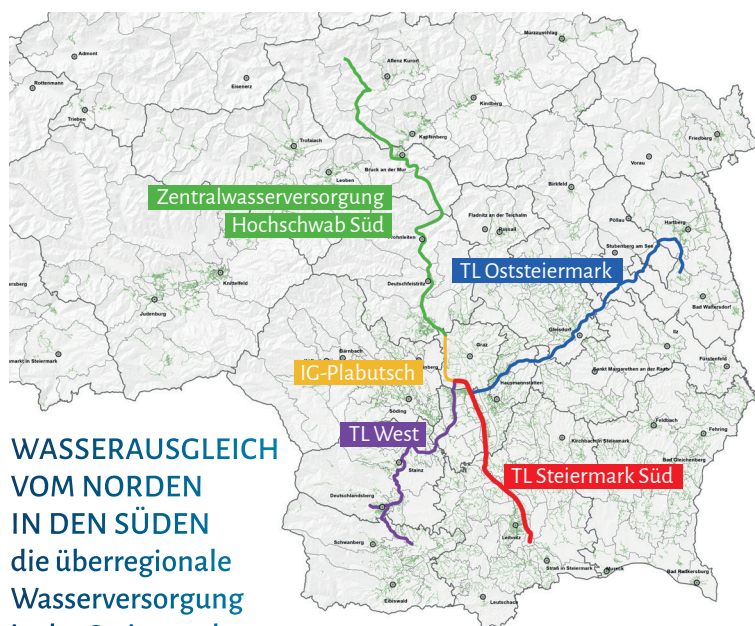


Wasserverband
Transportleitung Steiermark Süd

1 MAßNAHME Absicherung

Was mit der Transportleitung Oststeiermark 2010 begonnen hat, die heute nicht mehr wegzudenken ist, findet jetzt mit dem Neubau der Transportleitung Steiermark Süd für den Wasserausgleich vom Norden in den Süden seine Fortsetzung.

„Dabei geht es nicht nur um mögliche Mengenprobleme, sondern auch um Qualitätsprobleme, bei denen wir weiterhin eine hochwertige Trinkwasserversorgung garantieren können“, so Obmann Bürgermeister Josef Ober. Dabei werden von der Wasserversorgung Vulkanland sowohl der Obmann wie auch der Geschäftsführer gestellt.



WASSERAUSGLEICH
VOM NORDEN
IN DEN SÜDEN
die überregionale
Wasserversorgung
in der Steiermark



Preissteigerung von 25 Cent pro 1000 Liter Trinkwasser
für die Umsetzung dieser Maßnahmen - ab 1.1.2027 ...



5-JAHRESPROGRAMM ZUR SENKUNG DER WASSERVERLUSTE im Versorgungsgebiet Wasserversorgung Vulkanland

Bis das Wasser im Verbandsgebiet mit rund 110.000 Einwohnern aus der Leitung rinnt, muss es durch ein weitverzweigtes Wassernetz. Alle Gemeinden

gemeinsam bewirtschaften im Versorgungsnetz ein Leitungsnetz von 2.500 Kilometern. Den Wasserverlust in diesem Netz von

19 Liter pro Sekunde auf 10 Liter pro Sekunde zu senken, ist eine weitere zentrale Maßnahme.

2. MAßNAHME:

Verlust reduzieren

2.500 km
LEITUNGSLÄNGE



WASSERVERLUST

19 l/sek. oder
600.000 m³ pro Jahr
(13% WASSERVERLUST)

Neues Verlustmanagement von Verband und Mitgliedern:

auf 10 l/sek. senken
= 3.000.000.000 Liter
Wasser gespart

Das sind 20 Millionen
volle Badewannen



SPARSAMER Wasserumgang

„Die neue Transportleitung ist eine Investition in die Zukunft. Mindestens genauso wichtig ist aber, dass wir das vorhandene Trinkwasser bestmöglich nutzen. Jeder Liter, der nicht verloren geht oder durch Brauchwasser ersetzt werden kann, stärkt unsere Versorgungssicherheit und schont unsere natürlichen Ressourcen“, betont Obmann Josef Ober.

FINANZIERUNGSBEITRAG

Für die Maßnahmen zum Wohle einer zukunftsfiten Wasserversorgung braucht es eine langfristige Finanzierung.

Daher wird der Wasserpreis **ab 1. Jänner 2027** um **0,25 Euro** pro Kubikmeter angehoben.

„Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutet dies durchschnittliche Mehrkosten von rund 10 Euro pro Person und Jahr – und damit nicht mehr als den Preis von zwei Krügerl Bier“, verdeutlicht Ober weiter.

3

MAßNAHME

Beitrag der Bürger:innen

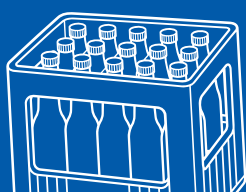
Für maximale Versorgungssicherheit braucht es:

- Einen sparsamen Umgang mit Trinkwasser
- Brauchwasseranlagen - Nachrüsten bzw. bei Neubau (dazu gibt es Förderungen des Landes Steiermark)



Foto: SCHÜTTERBehältercenter

Regenwassernutzungsanlage (Zisterne)



... bedeutet für eine Person im Jahr Mehrkosten
in der Größenordnung einer Kiste Mineralwasser

Trinkwasserversorgung in sicherer Hand!

„Wasser ist Leben“, und um die Versorgungssicherheit mit Trinkwasser für die gesamte Region zu gewährleisten, sind wir vom **Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland 24 Stunden** am Tag und **7 Tage** in der Woche für Sie im Einsatz! Der Standort in Fehring ist das **Wasserkompetenzzentrum**: ausgestattet mit einem ausgezeichneten Wassermanagement, hochkompetenten Mitarbeitern und einem Lager, mit extrem hoher Teileverfügbarkeit für wasserwirtschaftliche Anforderungen.



- 37 Mitglieder mit ca. **110.000 Einwohnern**
- 6 Brunnenfelder mit **145 l/s** eigenem Konsens
- Wassernetzwerk Steiermark mit **94 l/s** Bezugsrecht
- 300 km** Transportleitungen
- 9 Hoch- und Tiefbehälter mit **11.400.000 Liter** Inhalt
- 26 Pumpwerke mit **200 l/s** Förderleistung
- 23 Notstromaggregate für **5-7 Tage Blackoutsicherheit**
- ca. 4 Mio. m³** Trinkwasser Jahresabgabe

Mitgliedsgemeinden

- 1 Bad Gleichenberg
- 2 Bad Radkersburg
- 3 Deutsch Goritz
- 4 Edelsbach bei Feldbach
- 5 Fehring
- 6 Feldbach
- 7 Fürstenfeld
- 8 Gersdorf a.d.F.
- 9 Gnas
- 10 Großwilfersdorf
- 11 Halbenrain
- 12 Hartl
- 13 Hofstätten a.d.Raab
- 14 Ilz
- 15 Ilztal
- 16 Kirchberg a.d.Raab
- 17 Klösch
- 18 Markt Hartmannsdorf
- 19 Mettersdorf am Saßbach
- 20 Mureck
- 21 Nestelbach bei Graz
- 22 Ottendorf a.d.Rittschein
- 23 Paldau
- 24 Pischelsdorf am Kulm
- 25 Puch bei Weiz
- 26 Riegersburg
- 27 St. Anna am Aigen
- 28 St. Marein bei Graz
- 29 St. Margarethen a.d.Raab
- 30 St. Peter am Ottersbach
- 31 St. Veit in der Südsteiermark
- 32 Sinabelkirchen
- 33 Straden
- 34 Tieschen
- 35 Unterlamm

 **Notversorgung Einspeisung**
durch Holding Graz und
durch WV Umland Graz



IMPRESSUM: Herausgeber: Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland, Tiefenort: Kitzbühel, Fotos: Schmidt, AdobeStock, Gestaltung: www.merkmalagentur.at, Erstellung: August 2020, Auflagen: 4/2020 Stück, Druckerei: Schöner, Fehring, Alle Rechte vorbehalten, Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland

Obmann: Prof. Ing. Josef Ober, Geschäftsführung: DI (FH) Stefan Theissl

Bahnhofstraße 20b, 8350 Fehring, Tel.: 03155/5104, Mail: office@wasserversorgung.at, www.wasserversorgung.at